

Heinrich Heine Universität Düsseldorf
WS 2001/02 (01.02.2002)
Proseminar: Verfilmung von Kinder und Jugendliteratur
Seminarleiter: Britta Dersch-Freese, Eric Horn
ReferentIN: Jasmin Schemann; Vassilios Katsogridakis

HARRY POTTER UND DER STEIN DER WEISEN von

Joanne K. Rowling

Die Autorin

Joanne K. Rowling *1965

1983 studierte sie Französisch und Altphilologie an der Universität von Exeter, die ihr 2000 die Ehrendoktorwürde verlieh

Buch

1997 kam der 1. Harry Potter Band mit einer Startauflage von 500 Exemplaren in die britischen Buchhandlungen.

Seitdem wurden fast 125 Millionen Bücher, der in 47 Sprachen übersetzten Bände 1-4 verkauft.

Inhalt:

Eigentlich hatte Harry geglaubt, er sei ein ganz normaler Junge. Zumindest bis zu seinem elften Geburtstag, an dem er erfährt, dass er sich an der Schule für Hexerei und Zauberei einfinden soll. Natürlich vermutet er anfangs eine Verwechslung, doch schnell wird er von Hagrid überzeugt, dass er nicht nur ein Zauberer, sondern der berühmteste Held der Zaubererwelt ist. Während des Schuljahrs entkommt Harry dem tristen Dasein bei seinen Stiefeltern, den Dursleys und erlebt in Hogwarts gemeinsam mit seinen neuen Freunden Ron und Hermine viele Abenteuer. Es ereignen sich merkwürdige Dinge in der Schule und die drei Freunde glauben herausfinden zukönnen, wer und was sich hinter allem verbirgt. Doch hat Harry nicht nur Freunde in Hogwarts. Draco avanciert immer mehr zu seinem Gegenspieler und was hat Professor Snape mit dem *Stein der Weisen* zu tun?

Film

Harry Potter and the Philosopher's Stone (2001) (GB)

Harry Potter and the Sorcerer's Stone (2001) (USA)

Besetzung:

Harry Potter- Daniel Radcliffe (*David Copperfield*)

Ron Weasley- Rupert Grint

Hermine Granger- Emma Watson

Rubeus Hagrid- Robbie Coltrane (*Goldeneye, Die Welt ist nicht genug, Flintstones*)

Albus Dumbledore- Richard Harris (*Der Mann, den sie Pferd nannten, Gladiator*)

Minerva McGonagall- Maggie Smith (*Sister Act, Tee mit Mussolini*)

Severus Snape- Alan Rickman (*Die Hard, Robin Hood, Galaxy Quest*)

Draco Malfoy- Tom Felton (*Anna und der König*)

Prof. Quirrell- Ian Hart (*Michael Collins, Staatsfeind Nr.1, Der Engländer, der auf...*)

Petunia Dursley- Fiona Shaw (*The Butcher Boy, Anna Karenina, Undercover Blues*)

Vernon Dursley- Richard Griffiths

I. Eine zauberhafte Erfolgsgeschichte

- Joanne K. Rowling, allein erziehend und arbeitslose Lehrerin, schrieb ihr 1997 erschienenenes Buch „*Harry Potter und der Stein der Weisen*“ größtenteils in Cafés
- Ein Agent vermittelte das Buch dann an den Verlag Bloomsbury
- Erst sollte Steven Spielberg das Werk verfilmen, dieser lehnte „aus sportlichem Ehrgeiz“ ab, da der Erfolg des Bestsellers schon vorgegeben sei
- Chris Columbus („Kevin“, „Mrs. Doubtfire“) führte schließlich Regie, die Besetzung der Schauspieler wurde eine rein britische, Harry, Ron und Hermine „gänzlich unbekannte Darsteller“ (alles Rowlings Wünsche)
- Columbus garantierte absolute Werktreue. Seine heute 12jährige Tochter war, neben der Autorin, seine hauptsächliche Beraterin. Chris er besaß bei den Dreharbeiten von Rowling angefertigte Landkarten und Baupläne von der Zaubererwelt. Sie wachte über jede Szene und am Ende gelang Chris Columbus eine Umsetzung des Buches, ganz nach den Vorstellungen der Autorin

II. Von Märchen, Mythen und Metren

- oder wie aus Erwachsenen Kinder und aus Kindern Bücherwürmer werden -

Story: Ein Waisenjunge hat mehr Kräfte (innere), als es scheint und kommt von einer verhassten, Welt, in eine schönere (Unvereinbarkeit der Welten; Menschen vs. Muggel), wo er eine wichtige Person darstellt, er muß aber immer wieder (Ferien!) in die verhasste Welt.

Form: Die Bücher beginnen mit einem Kapitel, in dem ein Ereignis dunkle Schatten voraus wirft und enden auf dem Londoner Bahnhof King´s Cross. Dazwischen liegen die Sommerferien und ein Schuljahr auf Hogwarts.

- die Handlung ist rund
- die Charaktere sind hinreißend
- die Sprache fesselnd

HP ist ein Herzensbrecher, im literarischen Sinne.

Kinder werden zu Leseratten, fiebern dem Erscheinen von Büchern entgegen, Erwachsene werden an das Kind in ihnen erinnert und verschlingen Kinderbücher.

III. Der Film und die Vorlage

- Rowling identifiziert sich mit der Adaption ihres Werkes in einen Kinofilm
- Sie war „glücklich und erleichtert“, daß die Verfilmung ganz ihren Erwartungen entspreche

<u>Produktion:</u>	Kosten:	120 Millionen Dollar
zum Vgl.:	Der Herr der Ringe (Teil I)	109 Millionen Dollar
	Titanic	200 Millionen Dollar
	Pearl Harbor	152 Millionen Dollar

IV. Kritik am Kunstwerk

- makellose Literaturadaption ohne wirkliche Emotionen
- perfekt vermarktete (actionreiche) Literaturadaption
- [Spiegel- Online- Bericht vom November '01]

V. Zukünftiges

- drei weitere HP- Bücher sind geplant (insgesamt sieben)
- zwei weitere Kinofilme sind vor den nächsten Weihnachtsfesten schon angekündigt – Rowling verriet, daß Harry und seine Freunde weiter heranwachsen werden, was Pubertätsprobleme mit sich ziehen wird. Es werde mind. einen Todesfall geben, der fürchterlich zu schreiben sein wird. Die Fans werden Harry bis zu seinem 17 Lebensjahr begleiten (= Volljährigkeit in der Zauberwelt).
- AOL Time Warner besitzt die Film –und Vermarktungsrechte

Problem: Filmdarsteller „altern“ schneller, als ihre Romanvorlagen

VI. Ulkiges Okkultes

- in New Mexico (USA) warfen christliche Fundamentalisten HP- Bücher auf den Scheiterhaufen, ihr Priester Jack Brock verurteilt HP- Bücher als „ Hexenwerk, Satanszeug und als eine Anleitung zur Zauberei“
- in einer englischen Grundschule (bei London) sprach die Direktorin, Carol Rookwood, ein HP- Bücher- Verbot über ihre Schule, da die Bücher böse Geister und Magie verharmlosen und damit gegen die Bibel vorgehen.
- September '98: HP- Bücher werden auf die US- „ Blacklist“ gesetzt, Platz 48
- Schwäbische Alp: aus der Gemeindebücherei darf kein HP- Buch mehr Ausgeliehen werden:
konservative Kirchengemeinderäte befürchten okkulte Praktiken aufgrund der Lektüre
- In einer schwäbische Gemeinde verbrannte eine ev. Jugendgruppe einen HP- Band, da er „ böse Magie“ enthalte.

- ➔ Die Landeskirche in Stuttgart reagierte entsetzt
- ➔ Die Verlage reagieren verständnislos und gelassen auf die Verbrennungen ihrer Bücher (alles schon mal da gewesen; Bsp. Ottfried Preusslers „Die kleine Hexe“)

VII. Pompöser Potter

- acht Tage vor Erscheinen des 4. Bd. allein 282.650 Vorbestellungen bei Verlagen und Amazon.de
- Aktien des Verlages Bloomsbury stiegen seit 1998 um das Achtfache
- Rowling erhielt Ehrendoktorwürde (in Uni Exeter) und den Orden des „ Britischen Empires“ von der britischen Königin Elisabeth II.
- Vermögen der ex- Lehrerin wird auf ca. 25 Millionen € geschätzt
- Kinderbücher enterten über viele Monate hinweg die intern. Bestsellerlisten

- perfekte Marketingstrategie (z. B. zur Veröffentlichung des 4. Bd.)
- für den amerikanischen Medienriesen AOL Time Warner (entstanden aus einer Fusion von AOL und Time Warner, im Januar '00), bedeutet Potter Akkumulation von Prestige und Reichtum
- AOL Time Warner erwarb '97 die Film- und Vermarktungsrechte für lächerliche 500 000 \$
- Fast 140 Millionen Abonnenten erreicht AOL Time Warner mit all seinen Medienangeboten
- Potter wurde ein „weltweites Einheitsprodukt“ (Spiegel- Online, 05.11.01); in ein perfekt organisiertes Merchandising eingebettet
- die Produktionskosten (mehr als 120 Millionen \$) werden schon vom Hautwerbe- Partner Coca- Cola (150 Millionen \$) refinanziert
- langfristige Refinanzierung bzw. Gewinne durch Lizenzen und Merchandising

VIII. Potter – ein Plagiat?

Erfolg zieht schnell Plagiats- Vorwürfe mit sich (bekannt aus der Musik- Branche). Die amerikanische Schriftstellerin Nancy Stouffer bezichtigt Rowling des Plagiats. „Larry Potter“ – auch bebrillt und mit schwarzen Haaren, wurde vor 17 Jahren in den USA publiziert. Ein Buch trug den Titel: „Die Legende von Rah und den Muggles“, auch eine Person namens *Nimbus* findet sich in den Büchern. Rowling gibt sich gelassen:

- ➔ Gemeinsamkeiten seien Zufälle
- ➔ Das Wort *Muggles* sei schon seit dem 18 Jh. belegt, auch handele es sich hier um ein Wortspiel (das engl. Wort „mug“ bedeutet „leicht hereinzulegen“)

Stouffer verklagte Rowling vor einem N.Y.- Gericht, sie möchte ihre Bücher jetzt auf dem internationalen Markt verlegen lassen

Effekte: Industrial Light an Magic, Jim Henson Creatures Shop

Musik: John Williams (bekannt durch Soundtracks für: ET, Star Wars, Indiana Jones Der weiße Hai, Kevin allein zu Haus, Hook, Schindlers Liste, Die Hexen von Eastwick, Jurassic Park)

Quellen:

Harry Potter und der Stein der Weisen, von Joanne K. Rowling, Carlsen Verlag, 1997
 Harry Potter und der Stein der Weisen, Regie Chris Columbus, November 2001
 Spiegel (Nr.47 11/2001; Nr. 5.11.01 , 2/2001), Focus (Nr. 41 10/2001)

www.harrypotterderfilm.de

www.carlsen-harrypotter.de

www.eulenfeder.de

www.harrypotter.warnerbros.com

www.imdb.com